

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Blumen und der Schmetterling

Himmel, Friedrich Heinrich

Leipzig, [ca. 1803]

Das Schneeglöckchen

Das Schneeglöckchen.

Mit ruhigem Vortrag.

Gesang.

Pianoforte.

Wenn noch Eis die Flu - ren drückt, sich noch kei - ne Schwal - be zei - get, noch kein

Halm der Erd' ent - stei - get, und kein Knöschen freundlich nickt, und kein Knöschen freund - lich

nickt, hebst du schon dein Haupt em - por, zeigst du rein wie Win - ter flok - ken dei - ne

zar - ten wei - ßen Glocken, blüht du - schon im hell - sten Flor, blüht du schon im hell - sten

The musical score is written on two systems. The first system consists of a vocal line (labeled 'Flor.') and a piano accompaniment. The piano part features a prominent bass line with a forte (*f*) dynamic. The second system continues the piano accompaniment, ending with a double bar line and repeat signs. The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is common time (C).

Holde Lenzverkünderin,
 Du des Frühlings Erstgeborne,
 Von der Unschuld Auserkornne,
 Bildlich zeigend ihren Sinn.
 Sanft erduldest du den Sturm,
 Und der Schnee muß in Gefahren
 Ist er gleich dein Feind, dich wahren,
 Dich zerstört kein böser Wurm.

Liebliche, dies ist dein Bild,
 Mädchenunschuld, fromm, bescheiden
 Blühet schöner unter Leiden,
 Das Gemüth macht Kummer mild.
 Sieh! so strahlen unterm Schnee
 Heller dieses Blümchens Blätter
 Fröhlich blüht's in Sturm und Wetter
 Und spriest muthig in die Höh'.

Bleibe diesem Blümchen gleich,
 Such' in trüben rauhen Zeiten
 Fried' und Freude zu verbreiten,
 Schaff' um dich ein Himmelreich.
 Es steht ganz in deiner Macht,
 Wenn du im Verborg'nen blühest,
 Und das Gift der Anmuth fliehest,
 Schnöden Stolz und eitle Pracht.